

## N I E D E R S C H R I F T

---

über die öffentliche konstituierende Gemeinderatssitzung  
am Dienstag, den 15. März 2022  
im Gemeindesaal Domanig.  
(1. Sitzung)

Anwesend:      Bürgermeister    STEIXNER Hermann als Vorsitzender  
                  Vize-Bgm.        TRAUNFELLNER Christoph  
                  Gemeindevst.    HUTER Peter  
                  "                    PERTL-PIEGGER Sandra  
                  "                    PIEGGER Christian  
                  Gemeinderat    BUCHROITHNER Hellmut  
                  "                    ERHARD Alexandra  
                  "                    MARTH Matthias  
                  "                    POHL Silvia  
                  "                    RIEDL Stefan  
                  "                    SCHMIDT Martin  
                  "                    STEIXNER Hannes  
                  "                    WANKER Richard

Schriftführer:    Amtsleiter        PODESSER Ruben

Dauer:            von 19:00 Uhr bis 20:50 Uhr

### **T a g e s o r d n u n g:**

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Angelobung der Gemeinderäte durch den Bürgermeister
3. Besprechung und Unterfertigung der Niederschrift vom 09.02.2022
4. Wahl des Gemeindevorstandes
  - 4.1. Festsetzung der Anzahl der Bürgermeister-Stellvertreter
  - 4.2. Festsetzung der Anzahl der weiteren stimmberechtigten Mitglieder des Gemeindevorstandes
  - 4.3. Beschlussfassung der Vertretung von Gemeindevorständen durch Ersatzmitglieder
  - 4.4. Ermittlung der Gemeindevorstandsstellen der einzelnen Gemeinderatsparteien
  - 4.5. Bestellung von zwei Wahlhelfern durch den Vorsitzenden
  - 4.6. Wahl des (der) Bürgermeister-Stellvertreter(s)
  - 4.7. Wahl der weiteren Gemeindevorstände
  - 4.8. Wahl der stimmberechtigten Ersatzmitglieder des Gemeindevorstandes
5. Wahl der Ausschüsse
  - 5.1. Festlegung der diversen Gemeinderatsausschüsse
  - 5.2. Festsetzung der Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder der einzelnen Ausschüsse
  - 5.3. Wahl der Mitglieder der Gemeinderatsausschüsse
6. Entsendung von Vertretern in Verbandsversammlungen
  - 6.1. Wahl der Vertreter in Verbandsversammlungen (MS Fulpmes, Wohn- und Pflegeheim, Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband, Planungsverband, Tourismusverband Ortsstelle, Europa-Gemeinderat)
  - 6.2. Wahl der Vertreter in deren Überprüfungsorgane (MS Fulpmes, Wohn- und Pflegeheim)
  - 6.3. Wahl der Vertreter in sonstige Gremien (Kooperationsbeirat Bauamt; Forsttagssatzungskommission; Steuerungsgruppe Dorfmitte)

7. Bestellung der Organe der Gemeindegutsagrargemeinschaft
  - 7.1. Bestellung des Substanzverwalter sowie des ersten und zweiten Stellvertreters
  - 7.2. Bestellung des Rechnungsprüfer
8. Berichte des Bürgermeisters
9. Anträge, Anfragen und Allfälliges

## **T A G E S O R D N U N G**

### **1) Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden sowie die zahlreichen Zuhörer. Er weist darauf hin, dass die Sitzung aufgenommen wird, stellt die Beschlussfähigkeit fest und richtet einleitende Worte an alle.

### **2) Angelobung der Gemeinderäte durch den Bürgermeister**

Der Bürgermeister verliest die Angelobungsformel gemäß §28 TGO und gelobt die anwesenden Mitglieder des Gemeinderates einzeln per Handschlag an.

### **3) Besprechung und Unterfertigung der Niederschrift vom 09.02.2022**

Der Bürgermeister stellt die Niederschrift vom 09.02. zur Diskussion. Unter Punkt 4.1. wünscht GR Piegger die Änderung von „Vergleiches“ auf „Vergleichsangebots“.

Der Gemeinderat beschließt die geänderte Niederschrift vom 09.02.2022 mit zehn Ja-Stimmen bei drei Enthaltungen.

### **4) Wahl des Gemeindevorstandes**

Im Rahmen der konstituierenden Sitzung ist die Wahl des Gemeindevorstandes durchzuführen, welche auch in einem separaten Protokoll festgehalten wird.

#### **4.1. Festsetzung der Anzahl der Bürgermeister-Stellvertreter**

Der Vorsitzende schlägt vor, die Anzahl der Bürgermeister-Stellvertreter mit eins festzulegen. Der Gemeinderat stimmt dem einstimmig zu.

#### **4.2. Festsetzung der Anzahl der weiteren stimmberechtigten Mitglieder des Gemeindevorstandes**

Der Vorsitzende schlägt vor, die Anzahl der weiteren stimmberechtigten Mitglieder des Gemeindevorstandes mit drei festzulegen. Der Gemeindevorstand würde somit aus fünf Personen bestehen. Der Gemeinderat stimmt dem einstimmig zu.

#### **4.3. Beschlussfassung der Vertretung von Gemeindevorständen durch Ersatzmitglieder**

Der Vorsitzende schlägt vor, dass Ersatzmitglieder für die Gemeindevorstände gewählt werden sollen. Der Gemeinderat stimmt dem einstimmig zu.

#### **4.4. Ermittlung der Gemeindevorstandsstellen der einzelnen Gemeinderatsparteien**

Entsprechend ihrer verhältnismäßigen Stärke fallen zwei Stellen im Gemeindevorstand der Gemeinderatsfraktion „Lebensraum Schönberg“, zwei Stellen der Gemeinderatsfraktion „Gemeinliste Schönberg“ und eine Stelle der Gemeinderatsfraktion „Schönberg AKTIV“ zu. Eine Stelle von „Lebensraum Schönberg“ wird von Bürgermeister Steixner wahrgenommen, die anderen Stellen sind noch zu besetzen.

#### **4.5. Bestellung von zwei Wahlhelfern durch den Vorsitzenden**

Der Vorsitzende („Lebensraum Schönberg“) bestellt entsprechend der verhältnismäßigen Stärke GR Erhard („Gemeinliste Schönberg“) und GR Wanker („Schönberg AKTIV“) als Wahlhelfer.

#### **4.6. Wahl des Bürgermeister-Stellvertreters**

Gemäß dem Beschluss unter Punkt 4.1. ist ein Vizebürgermeister zu wählen. Die Gemeinderatsfraktion „Gemeinliste Schönberg“ schlägt schriftlich GR Traunfellner für das Amt des Vizebürgermeisters vor. Die beiden anderen Fraktionen verzichten auf die Einbringung eines Wahlvorschlages.

Die Wahl des Bürgermeister-Stellvertreters wird anschließend mit Stimmzetteln durchgeführt. Auf GR Traunfellner entfallen 13 von 13 Stimmen, womit er als Vizebürgermeister gewählt ist.

#### **4.7. Wahl der weiteren Gemeindevorstände**

Zur Besetzung der restlichen Stellen im Gemeindevorstand werden von „Lebensraum Schönberg“ GR Huter, von der „Gemeinliste Schönberg“ GR Pertl-Piegger und von „Schönberg AKTIV“ GR Piegger schriftlich namhaft gemacht.

#### **4.8. Wahl der stimmberechtigten Ersatzmitglieder des Gemeindevorstandes**

Als Ersatzmitglieder des Gemeindevorstandes werden von „Lebensraum Schönberg“ GR Steixner und GR Pohl, von der „Gemeinliste Schönberg“ GR Marth und von „Schönberg AKTIV“ GR Riedl schriftlich namhaft gemacht.

Die „Gemeinliste Schönberg“ hätte Anspruch auf ein weiteres Ersatzmitglied. Da die einzige verbleibende Gemeinderätin als deutsche Staatsbürgerin jedoch nicht Teil des Gemeindevorstandes sein kann, erfolgt keine weitere Namhaftmachung bzw. Wahl.

### **5) Wahl der Ausschüsse**

#### **5.1. Festlegung der diversen Gemeinderatsausschüsse**

Neben dem gesetzlich vorgeschriebenen Prüfungsausschuss schlägt der Vorsitzende die Einrichtung eines „Bau- und Breitbandausschusses“, eines „Verkehrs-, Umwelt-, Wirtschaft- und Energieausschusses“, eines „Kultur-, Sport- und Freizeitausschusses“, eines „Sozial- und Generationsausschusses“, sowie eines „Bildungsausschusses“ vor. Der Gemeinderat stimmt diesem Vorschlag einstimmig zu.

## **5.2. Festlegung der Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder der einzelnen Ausschüsse**

„Gemeindeliste Schönberg“ und „Schönberg AKTIV“ sprechen sich für fünf Mitglieder bei Bauausschuss und drei Mitglieder bei den anderen Ausschüssen aus, „Lebensraum Schönberg“ bevorzugt abweichend davon auch bei den Ausschüssen für Bau, Verkehr und Soziales fünf Mitglieder.

Die Gemeinderäte diskutieren das Arbeitsaufkommen der Ausschüsse und die Notwendigkeit bzw. Praktikabilität von mehr oder weniger Ausschussmitgliedern.

Es wird darauf hingewiesen, dass es den Ausschüssen freisteht, neben den stimmberechtigten Mitgliedern auch weitere beratende Mitglieder dauerhaft oder zu einzelnen Sitzungen beizuziehen.

Der Bürgermeister bringt im Anschluss die Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder der einzelnen Ausschüsse zur Abstimmung.

Die Anzahl der Mitglieder im „Bau- und Breitbandausschuss“ wird einstimmig mit fünf Mitgliedern festgelegt.

Die Anzahl der Mitglieder im „Verkehrs-, Umwelt-, Wirtschaft- und Energieausschuss“ wird mit sieben Stimmen bei sechs Gegenstimmen mit drei festgesetzt.

Die Anzahl der Mitglieder im „Sozial- und Generationsausschuss“ wird mit sieben Stimmen bei sechs Gegenstimmen mit drei festgesetzt.

Die Anzahl der Mitglieder im „Bildungsausschuss“ wird einstimmig mit drei Mitgliedern festgelegt.

Die Anzahl der Mitglieder im „Kultur-, Sport- und Freizeitausschuss“ wird einstimmig mit drei Mitgliedern festgelegt.

Die Anzahl der Mitglieder im „Überprüfungsausschuss“ wird einstimmig mit drei Mitgliedern festgelegt.

## **5.3. Wahl der Mitglieder der Gemeinderatsausschüsse**

Die Fraktionen machen schriftlich ihre Vertreter in den einzelnen Ausschüssen entsprechend der ihnen verhältnismäßig zustehenden Stellen namhaft:

### Bau- und Breitbandausschuss:

Lebensraum Schönberg: GV Huter, GR Steixner

Gemeindeliste Schönberg: Vize.-Bgm. Traunfellner, GV Piegger

Schönberg AKTIV: GR Riedl

### Verkehrs-, Umwelt-, Wirtschaft- und Energieausschuss:

Lebensraum Schönberg: GR Schmidt

Gemeindeliste Schönberg: GR Marth

Schönberg AKTIV: GR Wanker

### Sozial- und Generationsausschuss:

Lebensraum Schönberg: GR Pohl

Gemeindeliste Schönberg: GR Erhard

Schönberg AKTIV: GV Piegger

### Bildungsausschuss:

Lebensraum Schönberg: E-GR Raphaela Wild

Gemeindeliste Schönberg: GV Pertl-Piegger

Schönberg AKTIV: GR Erhard

Kultur-, Sport- und Freizeitausschuss:

Lebensraum Schönberg: E-GR Reinhard Tschaikner  
Gemeindeliste Schönberg: E-GR Stefan Pertl-Piegger  
Schönberg AKTIV: GV Piegger

Überprüfungsausschuss:

Lebensraum Schönberg: GR Buchroithner  
Gemeindeliste Schönberg: GR Erhard  
Schönberg AKTIV: GR Wanker

Da E-GR Wild bis zum Sommer ein Auslandssemester absolviert, soll sie in dieser Zeit im Bildungsausschuss von GV Huter vertreten werden.

Die Termine der konstituierenden Sitzungen werden fixiert:

Gemeindevorstand: Di, 22.03. – 16:00 Uhr  
Bauausschuss: Do, 17.03 – 17:30 Uhr  
Verkehrsausschuss: Mi, 23.03. – 19:00 Uhr  
Ausschuss Soziales: Do, 31.03. – 18:00 Uhr  
Bildungsausschuss: Mo, 21.03. – 18:00 Uhr  
Kulturausschuss: Do, 31.03. – 08:30 Uhr  
Überprüfungsausschuss: ca. KW15 mit Quartalsprüfung

## **6) Entsendung von Vertretern in Verbandsversammlungen**

### **6.1. Wahl der Vertreter in Verbandsversammlungen (MS Fulpmes, Wohn- und Pflegeheim, Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband, Planungsverband, Tourismusverband Ortsstelle, Europa-Gemeinderat)**

Wie bisher soll der Bürgermeister die Gemeinde in den diversen Verbandsversammlungen vertreten, ist er verhindert, so wird er durch den Vizebürgermeister vertreten. Der Gemeinderat stimmt dem einstimmig zu.

### **6.2. Wahl der Vertreter in deren Überprüfungsorgane (MS Fulpmes, Wohn- und Pflegeheim)**

Bestimmte Verbände (neben den in der Überschrift genannten betrifft dies auch den Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband) müssen Gemeinderäte der Verbandsgemeinden in ihre Überprüfungsorgane bestellen.

Für Schönberg sollen der Vizebürgermeister, bei dessen Verhinderung GV Piegger für diese Aufgaben zur Verfügung gestellt werden. Der Gemeinderat stimmt diesem Vorschlag einstimmig zu.

### **6.3. Wahl der Vertreter in sonstige Gremien (Kooperationsbeirat Bauamt; Forsttagsatzungskommission; Steuerungsgruppe Dorfmitte)**

Im Kooperationsbeirat des Bauamts Mieders-Schönberg wird Schönberg vom Bürgermeister, dessen Stellvertreter sowie zwei weiteren Gemeinderäten vertreten. Der Vorsitzende schlägt GV Piegger und GR Steixner dafür vor. Der Gemeinderat stimmt diesem Vorschlag einstimmig zu.

Für den Bürgermeister ist ein Ersatzmitglied in der Forsttagsatzungskommission festzulegen. Der Vorsitzende schlägt den Vizebürgermeister vor. Der Gemeinderat stimmt diesem Vorschlag einstimmig zu.

Die Steuerungsgruppe Dorfmitte besteht derzeit aus dem Bürgermeister, dem Vizebürgermeister, GV Huter, GV Pertl-Piegger, GR Steixner und GR Pohl. Es wird vereinbart, zusätzlich GV Piegger, GR Riedl und GR Marth in die Steuerungsgruppe aufzunehmen.

## **7) Bestellung der Organe der Gemeindegutsagrarergemeinschaft**

Die Funktionsperiode der Organe der Gemeindegutsagrarergemeinschaft ist an jene des Gemeinderates geknüpft, daher sind sie in der konstituierenden Sitzung des Gemeinderates neu zu bestellen.

### **7.1. Bestellung des Substanzverwalters sowie des ersten und zweiten Stellvertreters**

Der Bürgermeister schlägt vor, wie bisher GV Huter als Substanzverwalter mit den Agenden der GGAG zu betrauen. Vizebürgermeister Traunfellner bringt GR Marth als Gegenvorschlag ein. In der schriftlichen Abstimmung entfallen sieben Stimmen auf GR Marth und sechs Stimmen auf GV Huter, womit ersterer als zum Substanzverwalter gewählt gilt.

Als erster Stellvertreter soll ihm GV Piegger, als zweiter Stellvertreter Bgm. Steixner zur Seite stehen. Der Gemeinderat stimmt diesem Vorschlag in schriftlicher Abstimmung mit acht Stimmen bei fünf Gegenstimmen zu.

### **7.2. Bestellung des Rechnungsprüfers**

Für die Funktion des Rechnungsprüfers schlägt der Vorsitzende GR Buchroithner vor. Der Gemeinderat stimmt diesem Vorschlag in schriftlicher Abstimmung einstimmig zu.

## **8) Berichte des Bürgermeisters**

Der Bürgermeister berichtet von den laufenden Verfahren „Rumer vs. Gemeinde“ und „Stumreich vs. Gemeinde“. Bei der ersten Verhandlung mit Stumreich konnte keine Einigung erzielt werden, womit ein weiterer Verhandlungstermin unter Beiziehung von Zeugen vereinbart wurde.

Der straßenbaubehördliche Bescheid zum Weg Unterberg wurde verschickt. Die Betroffenen können nun Beschwerde beim Landesverwaltungsgericht einreichen.

Die Verhandlung zum Bioheizwerk Europabrücke wurde durchgeführt, der Bescheid der Behörde wird demnächst erwartet.

Demnächst finden Verhandlungen zum Stubai-Radweg und der Abwasserleitung Stubai-Innsbruck statt (Leitungslegungen; Wegnutzungen).

Die nächste Sitzung der Projektgruppe Dorfmitte ist für die KW12 geplant. Am 9. Mai wird die neue Dorfmitte am Gemeindetag als Vorzeigeprojekt vorgestellt.

Am 4. April findet die bereits für 2020 vorgesehene Tiroler Ehrung für verdiente Vereinsfunktionäre in Zirl statt. Die nächste Ehrung solle 2023 stattfinden

## **9) Anträge, Anfragen und Allfälliges**

Die Adressliste wird von den Gemeinderäten überprüft. Als Ansprechpartner der Fraktionen werden der Bürgermeister, der Vizebürgermeister sowie GV Piegger definiert.

Der Vorsitzende dankt für das Kommen und schließt die Sitzung.

.....  
Vorsitzender

.....  
Schriftführer

.....  
Gemeinderat

.....  
Gemeinderat